

# Rentenbank- Agrarbarometer

Befragungszeitraum Frühjahr 2025



# Inhalt

01

Überblick,  
Stimmungsindex und  
Methodik

02

Aktuelle  
wirtschaftliche  
Lage

Landwirte

03

Wirtschaftliche Lage  
in den nächsten 2 bis  
3 Jahren

Landwirte

04

Getätigte und geplante  
Investitionen

Landwirte und  
Lohnunternehmen

05

Beurteilung der  
betrieblichen  
Liquidität

Landwirte und  
Lohnunternehmen

06

Betriebliche  
Entwicklung

Landwirte

07

Umwelteinflüsse und  
CO<sub>2</sub>-Bilanz

Landwirte





# 01

---

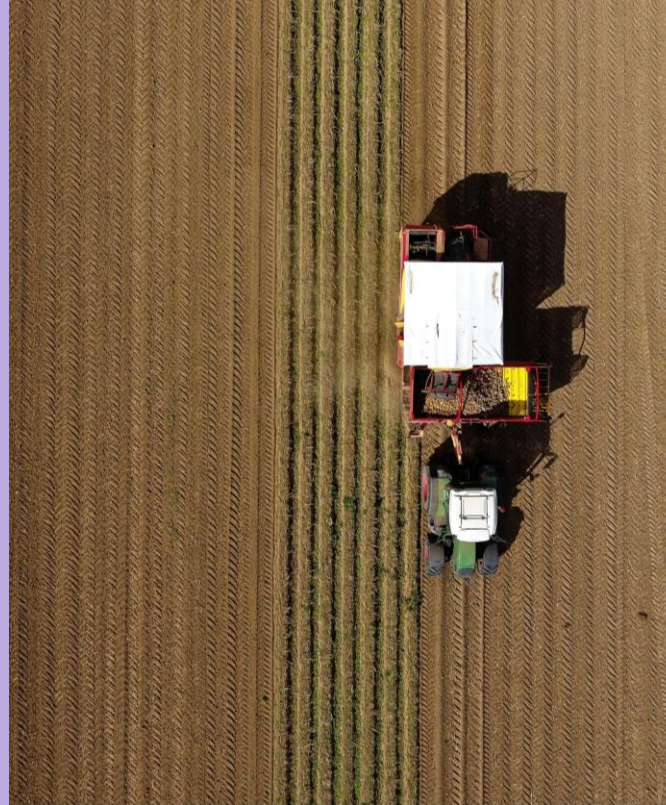
Überblick, Stimmungsinde  
und Methodik





Das **Agrar-Geschäftsklima** steigt auf -0,4 Punkte.

Seite 5



77 % der Landwirte und 86 % der Lohnunternehmer haben in den letzten 12 Monaten **investiert**.

Kapitel 4

Die Einschätzung der **aktuellen wirtschaftlichen Lage** ist leicht gestiegen.

Kapitel 2

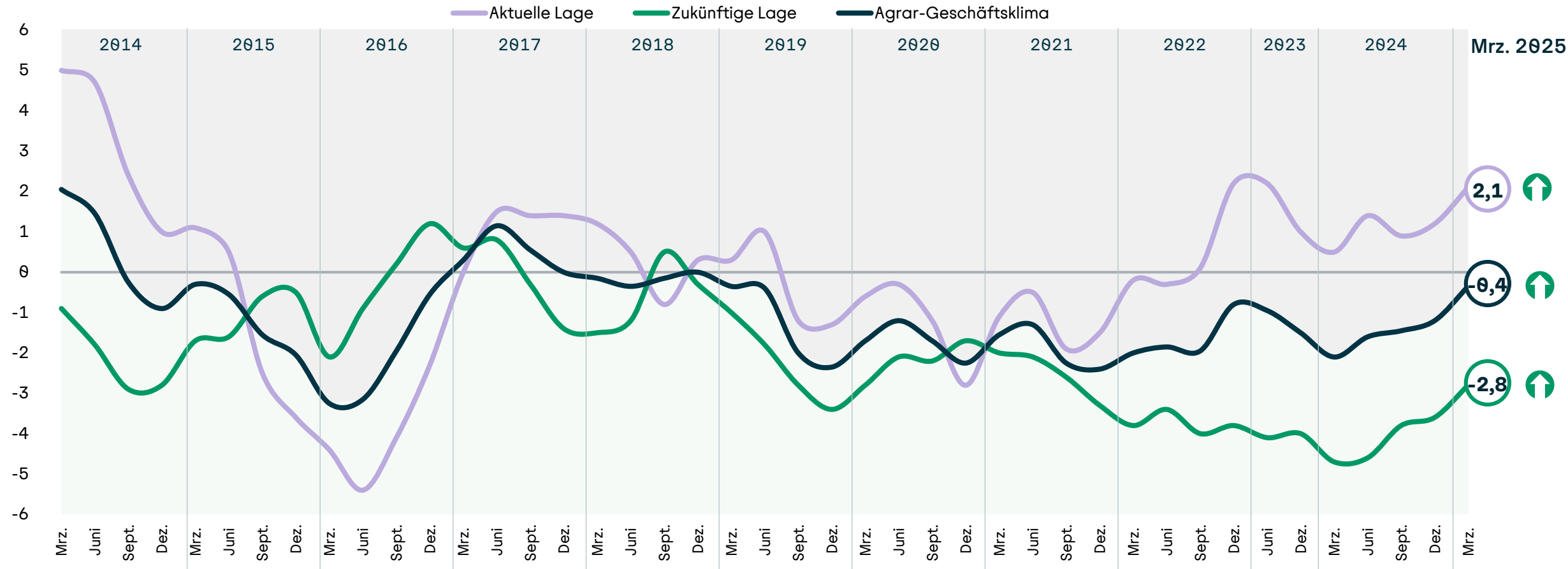
Die Einschätzung der **zukünftigen wirtschaftlichen Lage** ist ebenfalls gestiegen.

Kapitel 3

Die Einschätzung der **betrieblichen Liquidität** hat sich deutlich verbessert.

Kapitel 5

# Rentenbank-Agrarbarometer: Aufwärtstrend des Agrar-Geschäftsklimas setzt sich fort




Agrar-Geschäftsklima: Rechnerischer Durchschnitt aus aktueller Lage und zukünftiger Lage

## Zur Methodik und Interpretation des Rentenbank-Agrarbarometers

- Das „Rentenbank-Agrarbarometer“ wird seit März 2024 vierteljährlich im Auftrag der Landwirtschaftlichen Rentenbank vom Marktforschungsunternehmen Kynetec erhoben und knüpft an das frühere „Konjunktur- und Investitionsbarometer Agrar“ an.
- Das Rentenbank-Agrarbarometer basiert auf der Auswertung einer Befragung von 1.000 Landwirten und 150 Lohnunternehmen in Deutschland. Als Grundlage dient eine repräsentative Stichprobe unter landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetrieben hinsichtlich Betriebsart, konventioneller/ökologischer Bewirtschaftung, regionaler Verteilung und Größenklassen.
- In der Umfrage geht es u.a. um die Einschätzung der wirtschaftlichen Lage der Betriebe und um das Investitions- und Finanzierungsverhalten.
- Berichtet wird u.a. der Durchschnitt der Beurteilung der aktuellen Geschäftslage sowie der Geschäftserwartungen für die kommenden zwei bis drei Jahre jeweils als Punktwert. Hieraus wird als Mittelwert das Agrar-Geschäftsklima berechnet.
- Die Null-Linie stellt dabei eine neutrale Einschätzung dar. Werte im positiven Bereich bedeuten, dass die Anzahl der Optimisten überwiegt, während Werte im negativen Bereich auf eine im Durchschnitt pessimistische Einschätzung hinweisen.
- Abweichungen bei der Summenbildung (z.B. über oder unter 100 %) sind rundungsbedingt oder beruhen auf fehlenden Antworten bzw. Mehrfachnennungen.





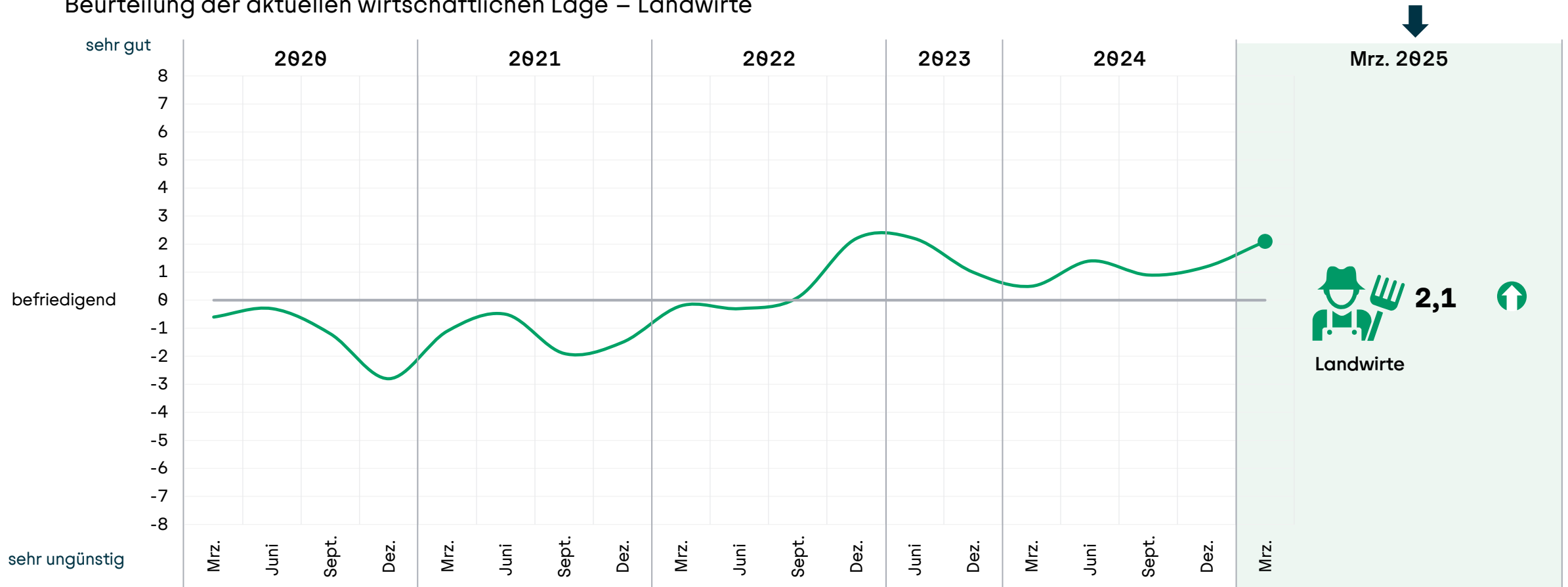
# 02

Aktuelle wirtschaftliche Lage

LANDWIRTE

# Die Beurteilung der aktuellen wirtschaftlichen Lage hat sich weiter verbessert

## Beurteilung der aktuellen wirtschaftlichen Lage – Landwirte



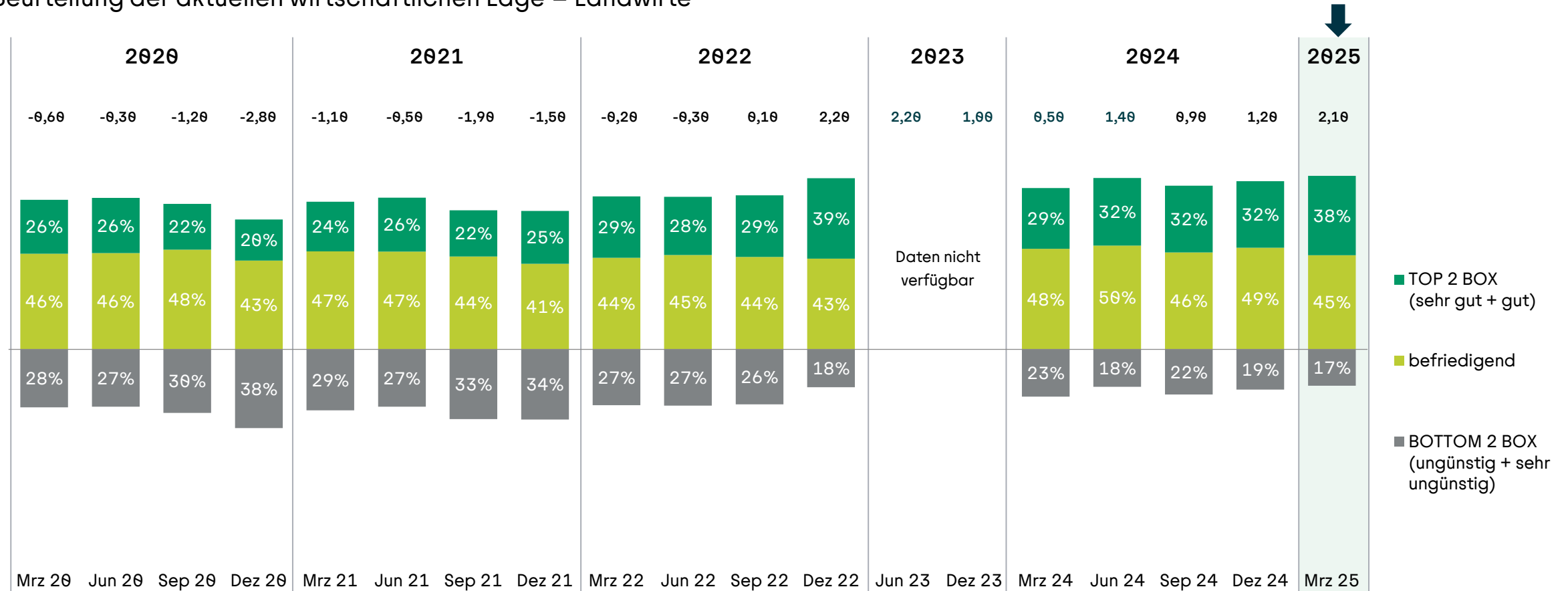
Basis: Alle befragten Landwirte (n=1031); Einfachantwort; gestützte Abfrage; dargestellt sind rechnerische Durchschnittswerte, gemittelt und mit 10 multipliziert; sehr gut = 10; sehr ungünstig = -10

A13. Wie beurteilen Sie die aktuelle wirtschaftliche Situation Ihres Betriebes? Ist sie...



# 83 % der befragten Landwirte empfinden ihre aktuelle wirtschaftliche Lage als sehr gut, gut oder befriedigend.

## Beurteilung der aktuellen wirtschaftlichen Lage – Landwirte

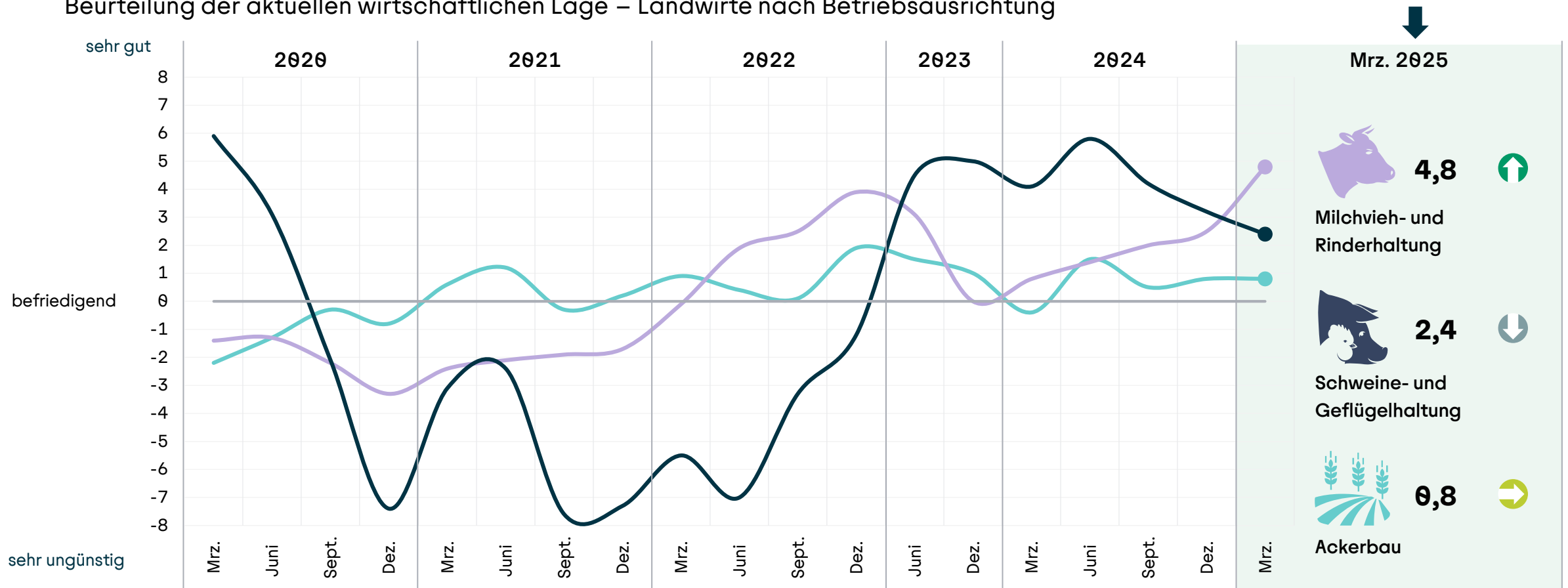


Basis: Alle befragten Landwirte (n=1031); Einfachantwort; gestützte Abfrage; dargestellt sind relative Häufigkeiten und rechnerische Durchschnittswerte, gemittelt und mit 10 multipliziert

A13. Wie beurteilen Sie die aktuelle wirtschaftliche Situation Ihres Betriebes? Ist sie...

# Schweine- und Geflügelhalter beurteilen die aktuelle wirtschaftliche Lage von einem Hoch kommend zunehmend negativer, Milchviehhalter so positiv wie zuletzt 2014.

## Beurteilung der aktuellen wirtschaftlichen Lage – Landwirte nach Betriebsausrichtung



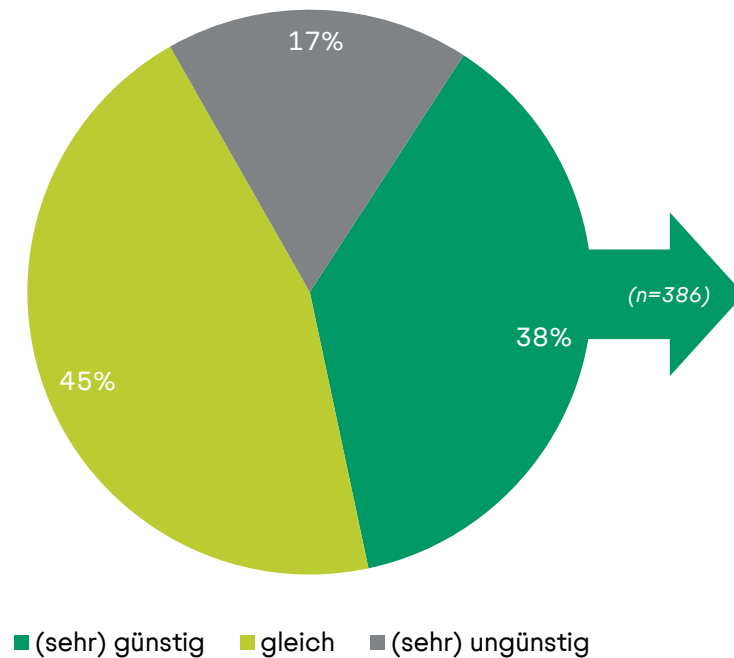
Basis: Alle befragten Landwirte (n=1031); Einfachantwort; gestützte Abfrage; dargestellt sind rechnerische Durchschnittswerte, gemittelt und mit 10 multipliziert; sehr gut=10; sehr ungünstig=-10

A13. Wie beurteilen Sie die aktuelle wirtschaftliche Situation Ihres Betriebes? Ist sie... (x) A8. Handelt es sich bei Ihrem Betrieb um einen Betrieb mit dem Schwerpunkt...

# Positive Einschätzungen beruhen auf gestiegenen Erzeugerpreisen, insbesondere für tierische Erzeugnisse und auf gutem Betriebsmanagement.

Gründe für die positive Beurteilung der aktuellen wirtschaftlichen Lage (TOP 6) – Landwirte

## Beurteilung der aktuellen wirtschaftlichen Lage



## Gründe für die positive Beurteilung

(n=386)

Verkaufspreise für tierische Erzeugnisse **47%**

Betriebsmanagement **25%**

Verkaufspreise für pflanzliche Erzeugnisse **16%**

Ernteergebnis **16%**

Betriebsmittelpreise **14%**

Bürokratie **14%**

Basis: Alle befragten Landwirte (n=1031); maximal drei Antworten möglich; ungestützte Abfrage; dargestellt sind relative Häufigkeiten

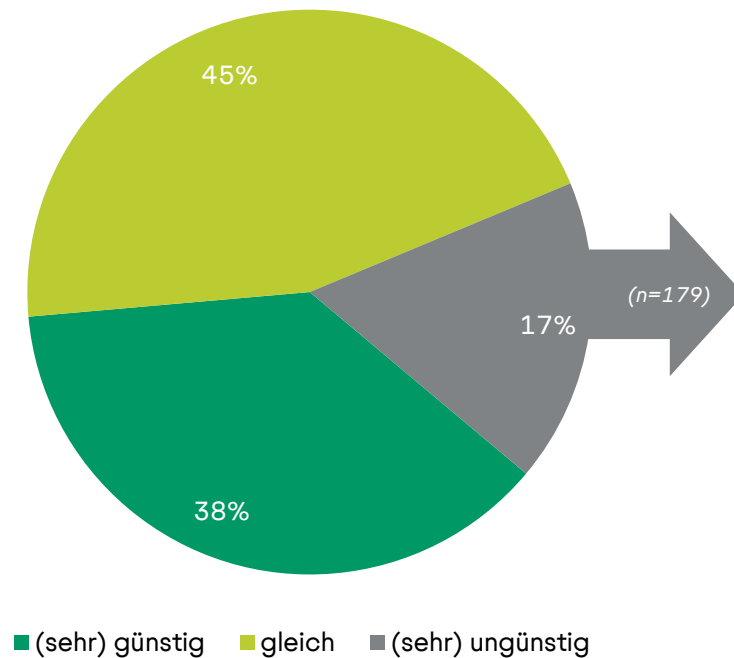
A14. Was sind die drei wichtigsten Gründe für Ihre Einschätzung der aktuellen Situation? (x) A13. Wie beurteilen Sie die aktuelle wirtschaftliche Situation Ihres Betriebes? Ist sie...



# Negative Einschätzungen sind beeinflusst von Agrarpolitik, Betriebsmittelpreisen und Bürokratie.

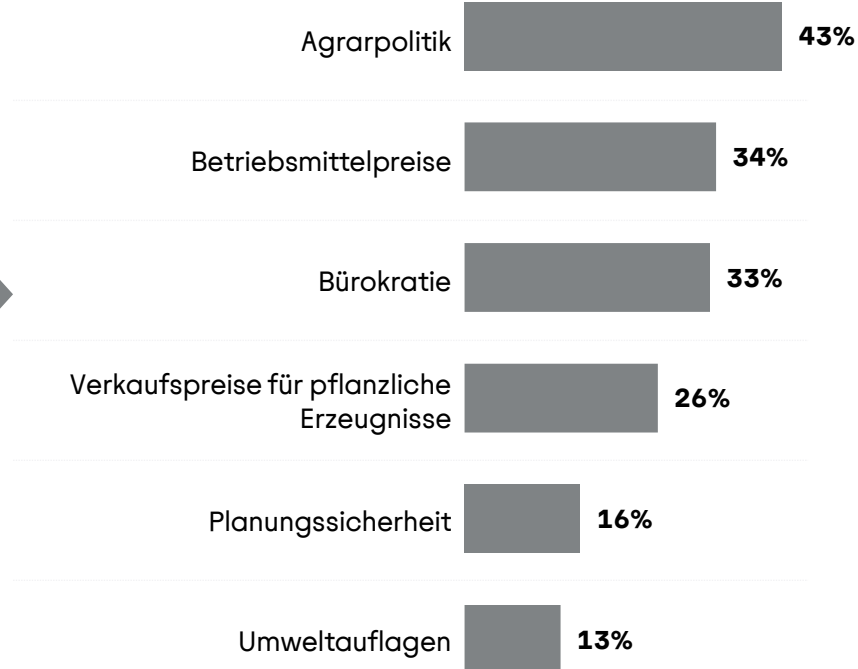
Gründe für die negative Beurteilung der aktuellen wirtschaftlichen Lage (TOP 6) – Landwirte

## Beurteilung der aktuellen wirtschaftlichen Lage



## Gründe für die negative Beurteilung

(n=179)



Basis: Alle befragten Landwirte (n=1031); maximal drei Antworten möglich; ungestützte Abfrage; dargestellt sind relative Häufigkeiten

A14. Was sind die drei wichtigsten Gründe für Ihre Einschätzung der aktuellen Situation? (x) A13. Wie beurteilen Sie die aktuelle wirtschaftliche Situation Ihres Betriebes? Ist sie...



# 03

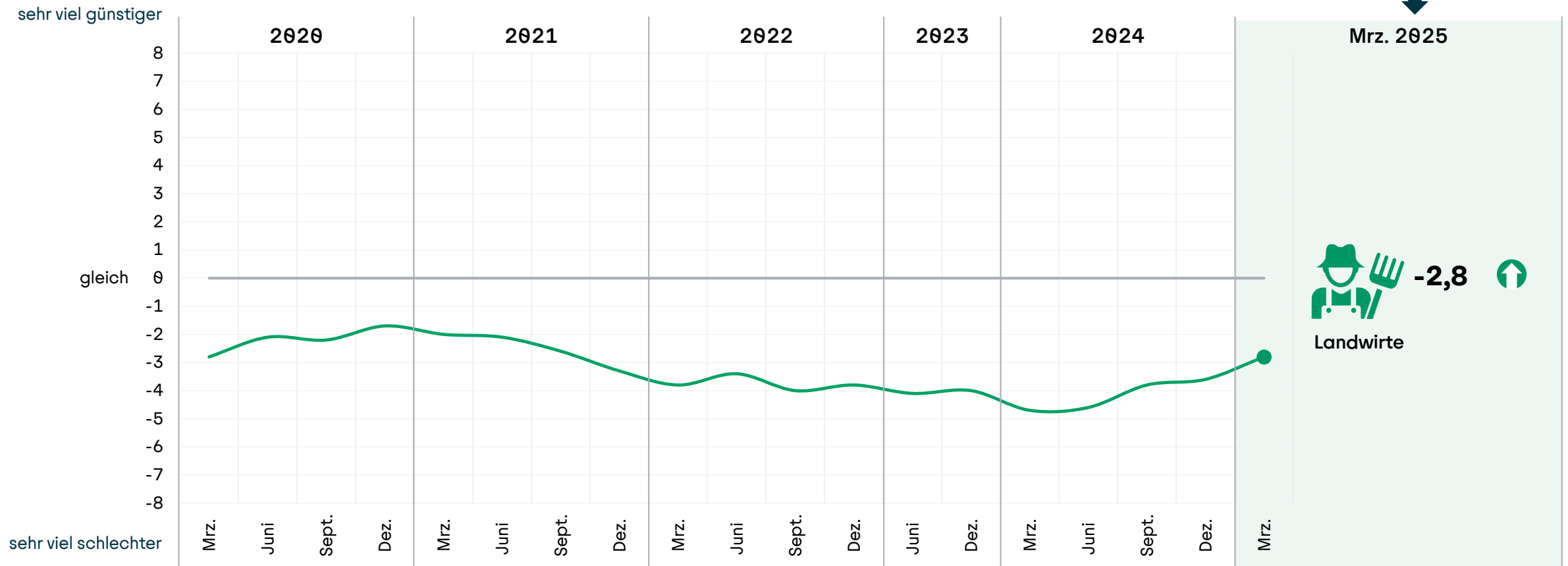
---

Wirtschaftliche Lage in den  
nächsten 2 bis 3 Jahren

LANDWIRTE

# Landwirte schätzen ihre zukünftige wirtschaftliche Lage besser ein als noch im Dezember.

## Erwartete wirtschaftliche Lage in den nächsten 2 bis 3 Jahren – Landwirte



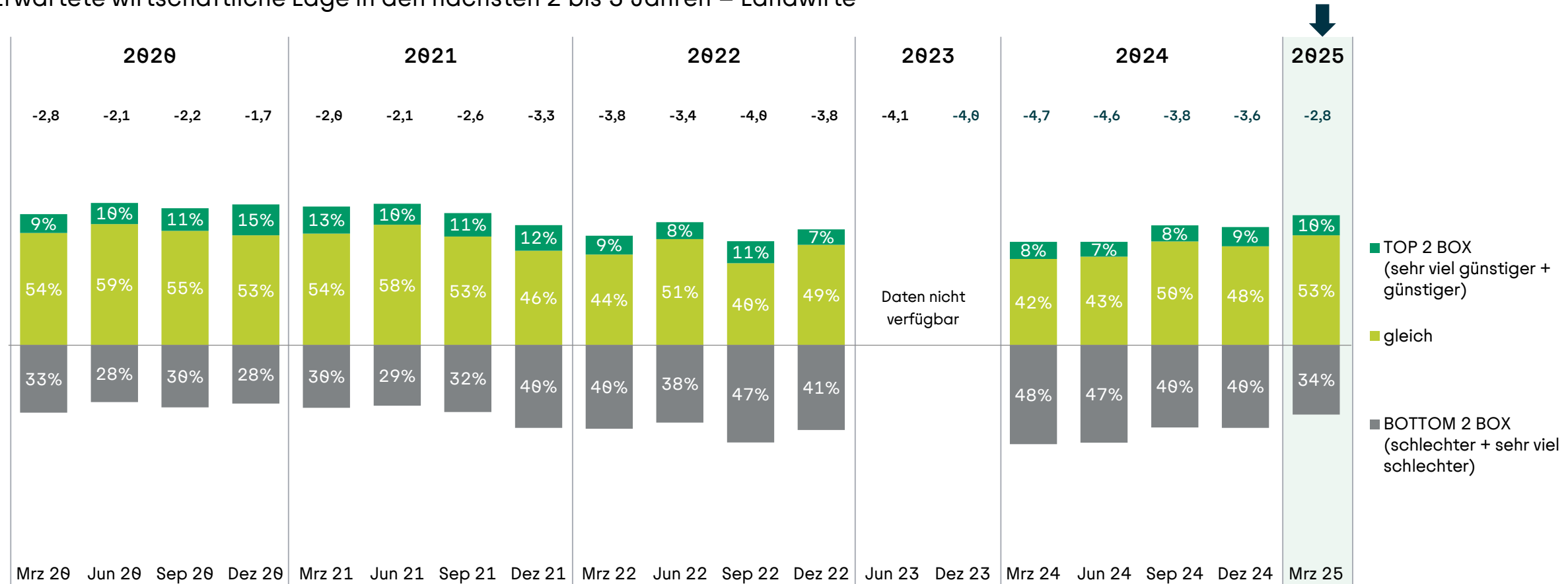
Basis: Alle befragten Landwirte (n=1631); Einfachantwort; gestützte Abfrage; dargestellt sind rechnerische Durchschnittswerte, gemittelt und mit 10 multipliziert; sehr viel günstiger=10; sehr viel schlechter=-10

A15. Wie beurteilen Sie die wirtschaftliche Situation Ihres Betriebes für die nächsten 2 bis 3 Jahre gegenüber der aktuellen Situation? Wird sie...



# Der Anteil der Landwirte mit einer negativen Zukunftseinschätzung nimmt seit Frühjahr 2024 ab

## Erwartete wirtschaftliche Lage in den nächsten 2 bis 3 Jahren – Landwirte

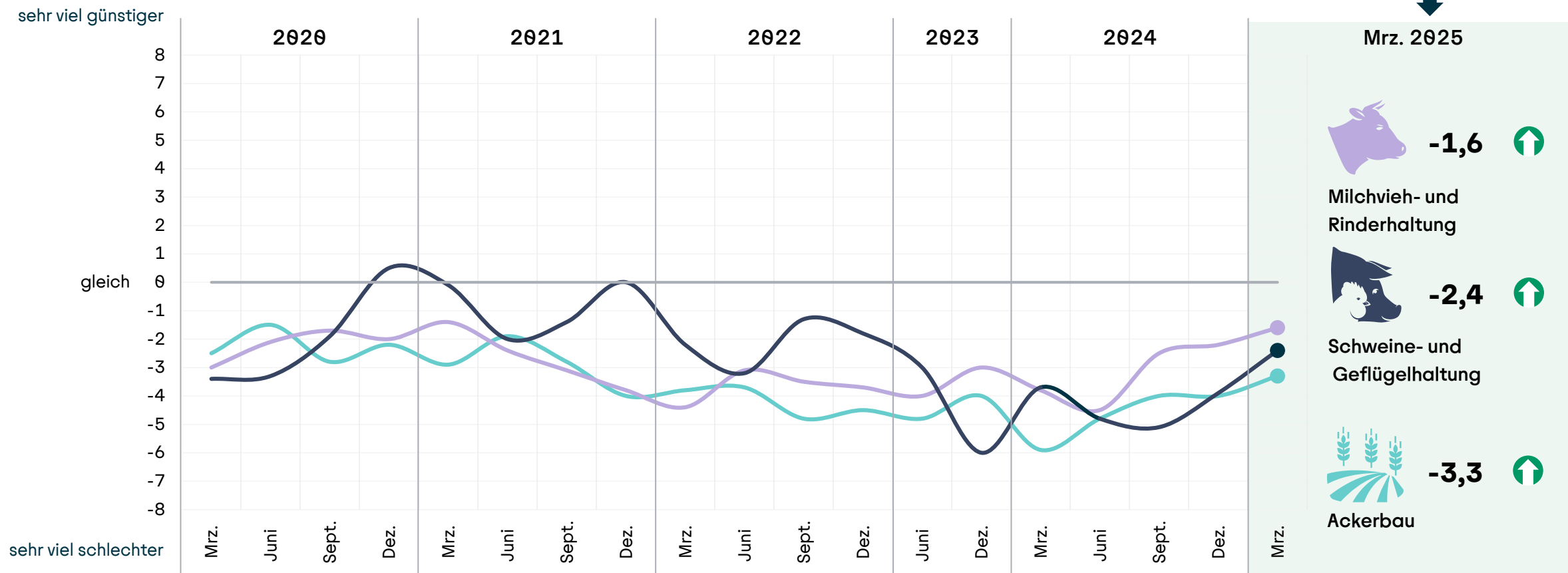


Basis: Alle befragten Landwirte (n=1031); Einfachantwort; gestützte Abfrage; dargestellt sind relative Häufigkeiten und rechnerische Durchschnittswerte, gemittelt und mit 10 multipliziert

A15. Wie beurteilen Sie die wirtschaftliche Situation Ihres Betriebes für die nächsten 2 bis 3 Jahre gegenüber der aktuellen Situation? Wird sie...

# Die Erwartungen an die Zukunft verbessern sich in allen Betriebsformen

## Erwartete wirtschaftliche Lage in den nächsten 2 bis 3 Jahren – Landwirte nach Betriebsausrichtung



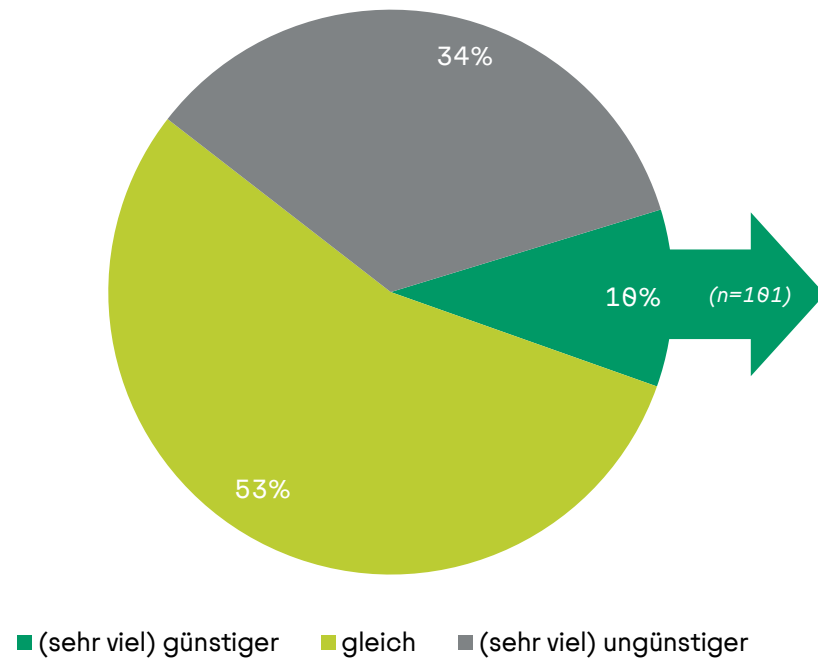
Basis: Alle befragten Landwirte (n=1631); Einfachantwort; gestützte Abfrage; dargestellt sind rechnerische Durchschnittswerte, gemittelt und mit 10 multipliziert; sehr gut=10; sehr ungünstig=-10

A15. Wie beurteilen Sie die wirtschaftliche Situation Ihres Betriebes für die nächsten 2 bis 3 Jahre gegenüber der aktuellen Situation? Wird sie... (x) A8. Handelt es sich bei Ihrem Betrieb um einen Betrieb mit dem Schwerpunkt...

# Verkaufspreise für tierische Erzeugnisse, Agrarpolitik und Betriebsmanagement sind die wichtigsten Gründe für eine positive Einschätzung der zukünftigen Lage.

Gründe für die positive Beurteilung der zukünftigen wirtschaftlichen Lage (TOP 6) – Landwirte

## Beurteilung der zukünftigen wirtschaftlichen Lage



## Gründe für die positive Beurteilung

(n=101)

Verkaufspreise für tierische Erzeugnisse 31%

Agrarpolitik 28%

Betriebsmanagement 24%

Weitere Betriebszweige 22%

Verkaufspreise für pflanzliche Erzeugnisse 17%

Nachfrageentwicklung und Zahlungsbereitschaft 16%

Basis: Alle befragten Landwirte (n=1031); maximal drei Antworten möglich; ungestützte Abfrage; dargestellt sind relative Häufigkeiten

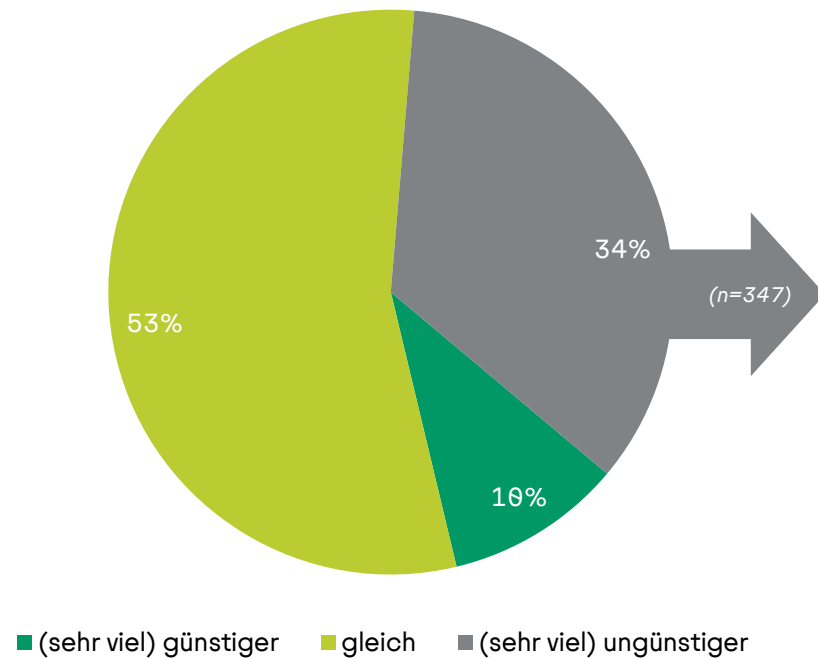
A16. Was sind die drei wichtigsten Gründe für Ihre Einschätzung der zukünftigen Situation? (x) A15. Wie beurteilen Sie die wirtschaftliche Situation Ihres Betriebes für die nächsten 2 bis 3 Jahre gegenüber der aktuellen Situation? Wird sie...



# Agrarpolitik, Bürokratie und hohe Betriebsmittelpreise sind die Hauptgründe für negative Zukunftserwartungen.

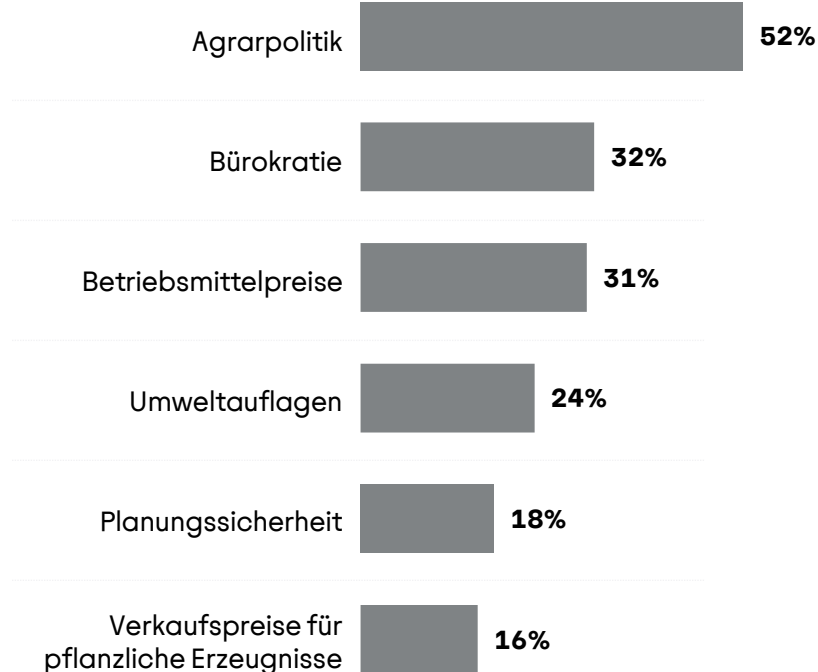
Gründe für die negative Beurteilung der zukünftigen wirtschaftlichen Lage (TOP 6) – Landwirte

Beurteilung der zukünftigen wirtschaftlichen Lage



Gründe für die negative Beurteilung

(n=347)



Basis: Alle befragten Landwirte (n=1031); maximal drei Antworten möglich; ungestützte Abfrage; dargestellt sind relative Häufigkeiten

A16. Was sind die drei wichtigsten Gründe für Ihre Einschätzung der zukünftigen Situation? (x) A15. Wie beurteilen Sie die wirtschaftliche Situation Ihres Betriebes für die nächsten 2 bis 3 Jahre gegenüber der aktuellen Situation? Wird sie...



# 04

---

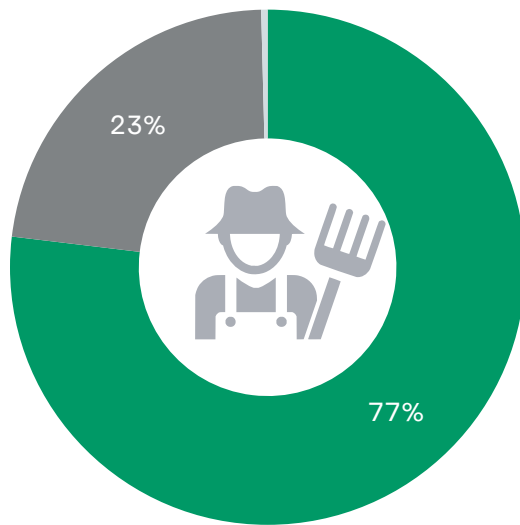
Getätigte und geplante  
Investitionen

LANDWIRTE &  
LOHNUNTERNEHMEN

77% der Landwirte und 86% der Lohnunternehmer haben in den vergangenen 12 Monaten investiert.

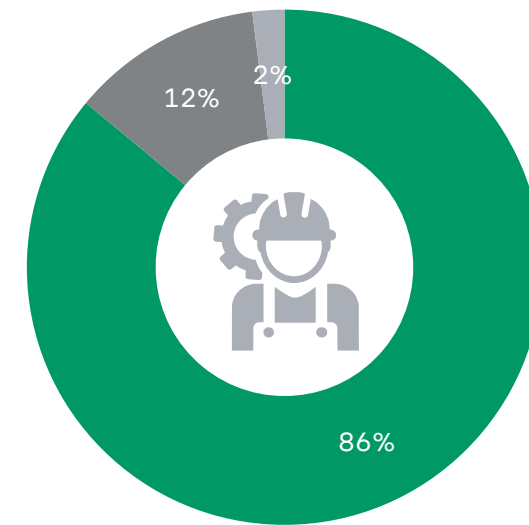
## Getätigte Investitionen – Landwirte und Lohnunternehmer

### Landwirte (n=1931)



- Investitionen getätigt
- Keine Investitionen getätigt
- Weiß nicht / keine Angabe

### Lohnunternehmer (n=159)



- Investitionen getätigt
- Keine Investitionen getätigt
- Weiß nicht / keine Angabe

Basis: Alle befragten Landwirte und Lohnunternehmer (n=1181); Mehrfachantwort; gestützte Abfrage; dargestellt sind relative Häufigkeiten;

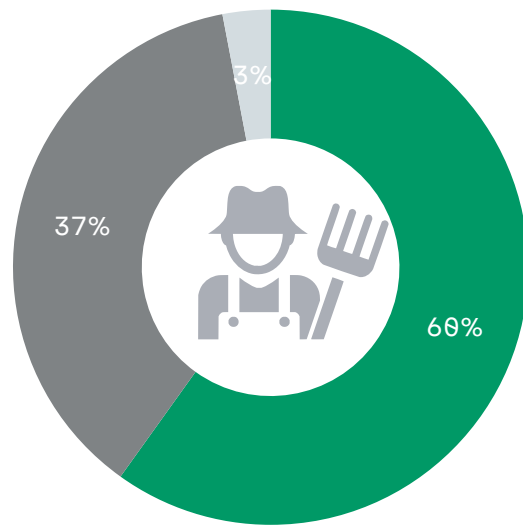
A17. Bitte denken Sie an Ihre betrieblichen Investitionen in den **letzten 12 Monaten** (März 2024 – Februar 2025). In welche der folgenden Bereiche haben Sie in diesem Zeitraum investiert? Mit Investieren meinen wir Neu- oder Gebrauchtkauf, Leasing, Neubau, Renovierung oder Modernisierung.



# Weniger Landwirte und Lohnunternehmer planen in den kommenden 12 Monaten zu investieren als in den vergangenen 12 Monaten investiert haben.

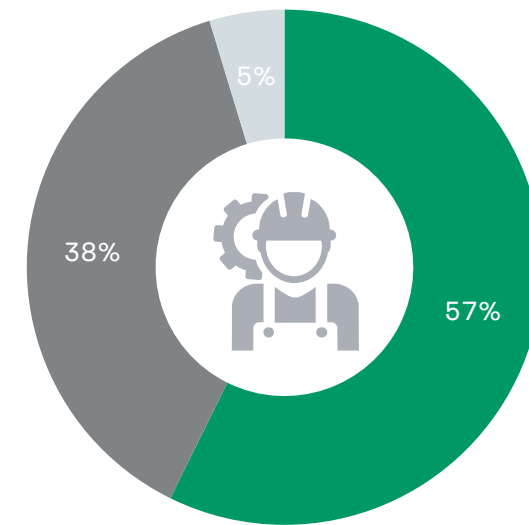
## Investitionsabsicht – Landwirte und Lohnunternehmer

### Landwirte (n=1031)



- Investitionen geplant
- Keine Investitionen geplant
- Weiß nicht / keine Angabe

### Lohnunternehmer (n=150)



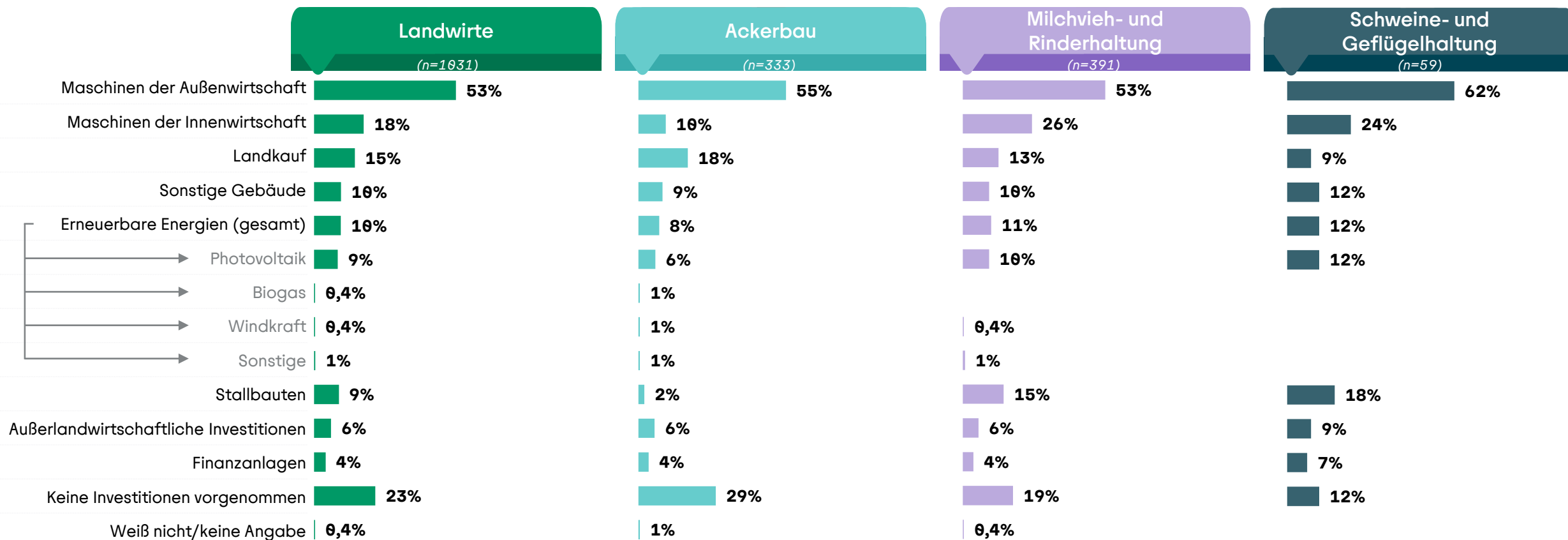
- Investitionen geplant
- Keine Investitionen geplant
- Weiß nicht / keine Angabe

Basis: Alle befragten Landwirte und Lohnunternehmer (n=1181); Mehrfachantwort; gestützte Abfrage; dargestellt sind relative Häufigkeiten;

A19. In welche der folgenden Bereiche planen Sie in den **nächsten 12 Monaten** (März 2025 bis Februar 2026) zu investieren? Mit Investieren meinen wir Neu- oder Gebrauchtkauf, Leasing, Neubau, Renovierung oder Modernisierung.

# In allen Betriebsausrichtungen wurde am häufigsten in Maschinen investiert.

## Getätigte Investitionen nach Investitionsbereichen – Landwirte nach Betriebsausrichtung

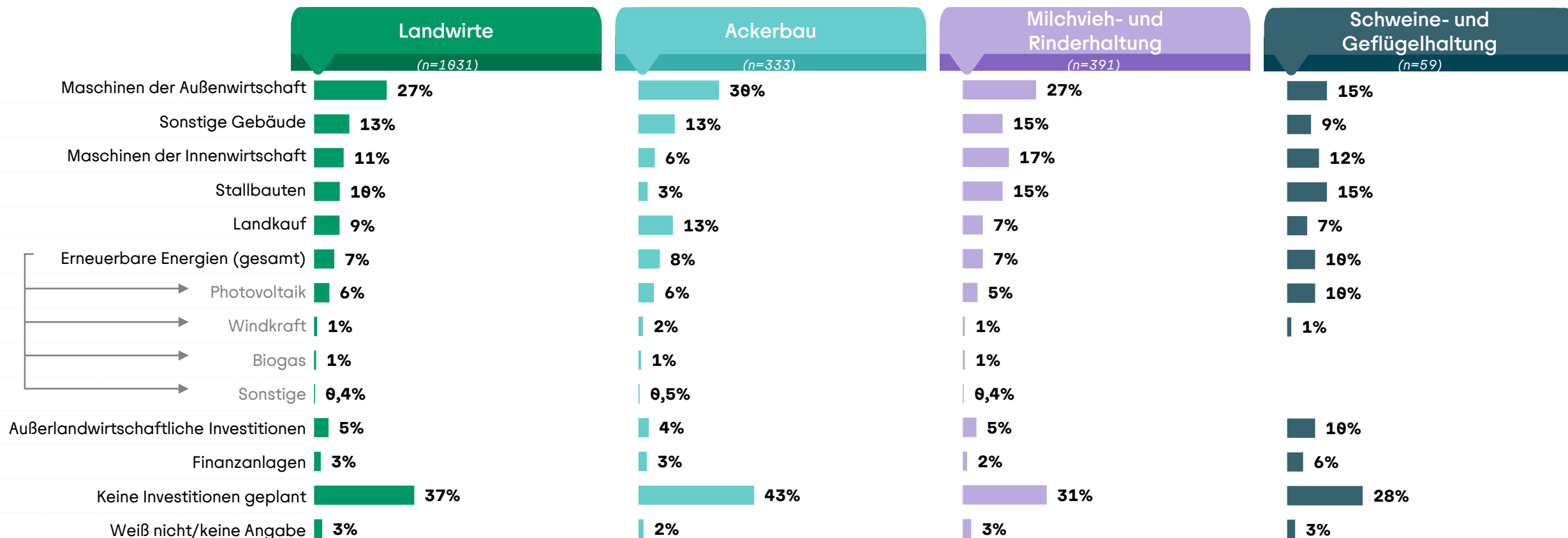


Basis: Alle befragten Landwirte (n=1031); Mehrfachantwort; gestützte Abfrage; dargestellt sind relative Häufigkeiten

A17. Bitte denken Sie an Ihre betrieblichen Investitionen in den **letzten 12 Monaten** (März 2024 – Februar 2025). In welche der folgenden Bereiche haben Sie in diesem Zeitraum investiert? Mit Investieren meinen wir Neu- oder Gebrauchtkauf, Leasing, Neubau, Renovierung oder Modernisierung.

# Schweine- und Geflügelhalter haben in den kommenden 12 Monaten die höchste Investitionsbereitschaft.

## Investitionsabsicht nach Investitionsbereichen – Landwirte nach Betriebsausrichtung



Basis: Alle befragten Landwirte (n=1031); Mehrfachantwort; gestützte Abfrage; dargestellt sind relative Häufigkeiten

A19. In welche der folgenden Bereiche planen Sie in den **nächsten 12 Monaten** (März 2025 bis Februar 2026) zu investieren? Mit Investieren meinen wir Neu- oder Gebrauchtkauf, Leasing, Neubau, Renovierung oder Modernisierung.



# 05

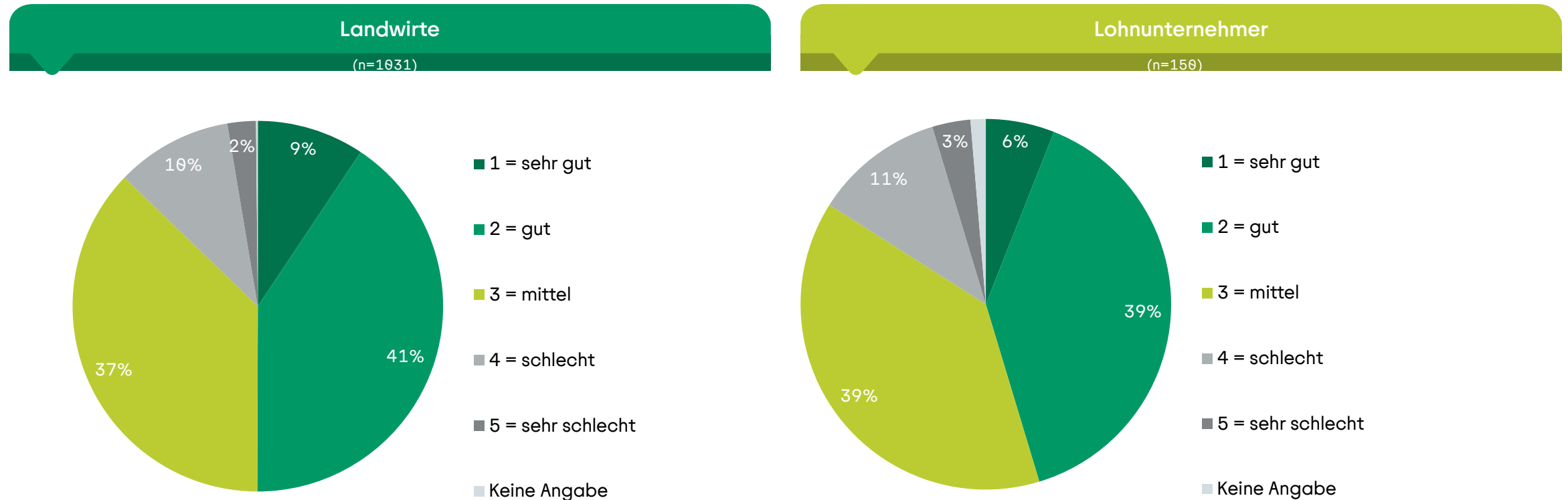
---

Beurteilung der betrieblichen  
Liquidität

LANDWIRTE & LOHNUNTERNEHMEN

# Landwirte und Lohnunternehmer bewerten ihre betriebliche Liquidität größtenteils als mittel oder besser.

## Beurteilung der betrieblichen Liquidität – Landwirte und Lohnunternehmer



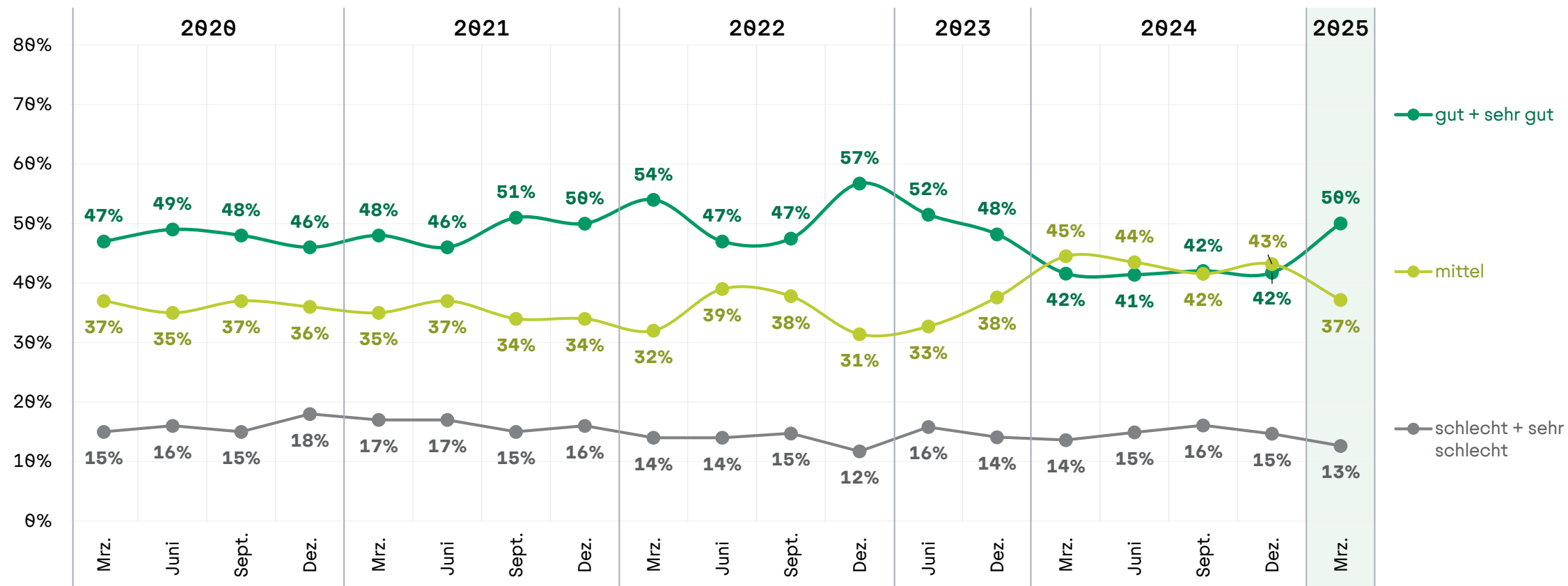
Basis: Alle befragten Landwirte (n=1031), alle befragten Lohnunternehmer (n=150); Einfachantwort; gestützte Abfrage; dargestellt sind relative Häufigkeiten

A22. Wie beurteilen Sie Ihre aktuelle betriebliche Liquidität? Ist sie...



# Die Einschätzung der betrieblichen Liquidität hat sich insgesamt deutlich verbessert

## Beurteilung der betrieblichen Liquidität – Landwirte

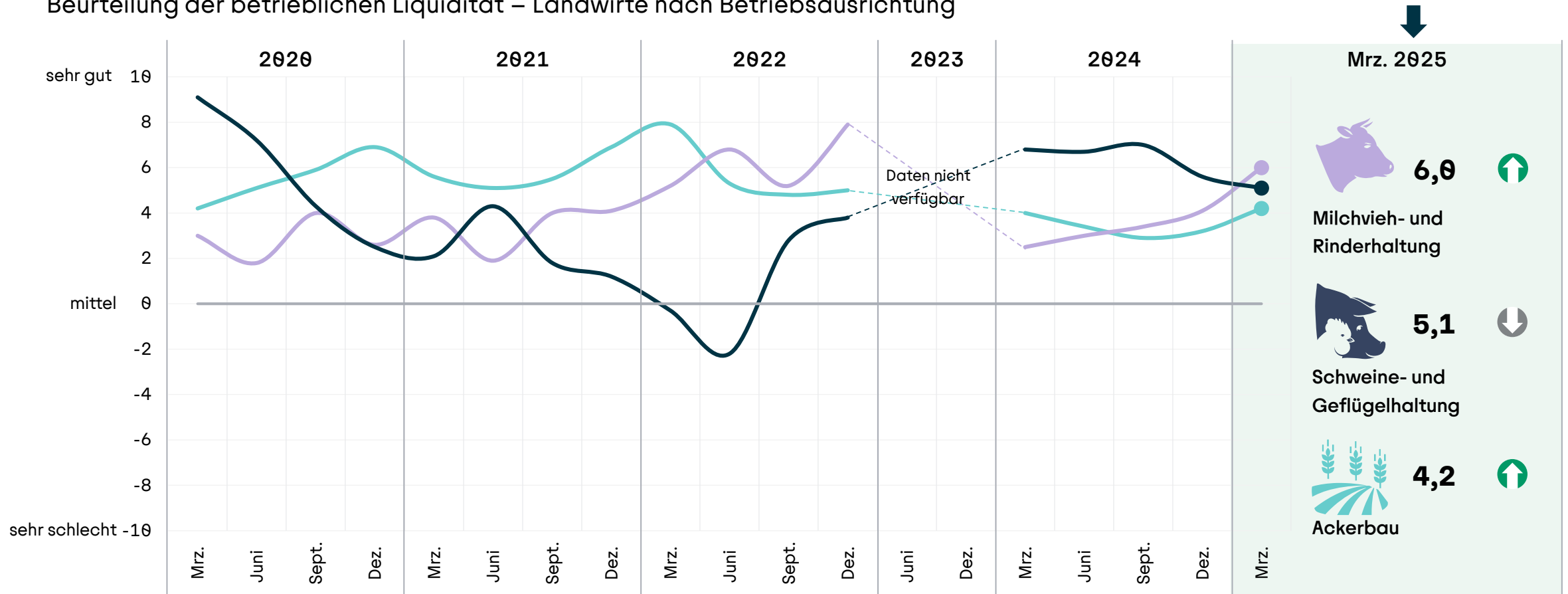


Basis: Alle befragten Landwirte (n=1031); Einfachantwort; gestützte Abfrage; dargestellt sind Prozentwerte

A22. Wie beurteilen Sie Ihre aktuelle betriebliche Liquidität? Ist sie...

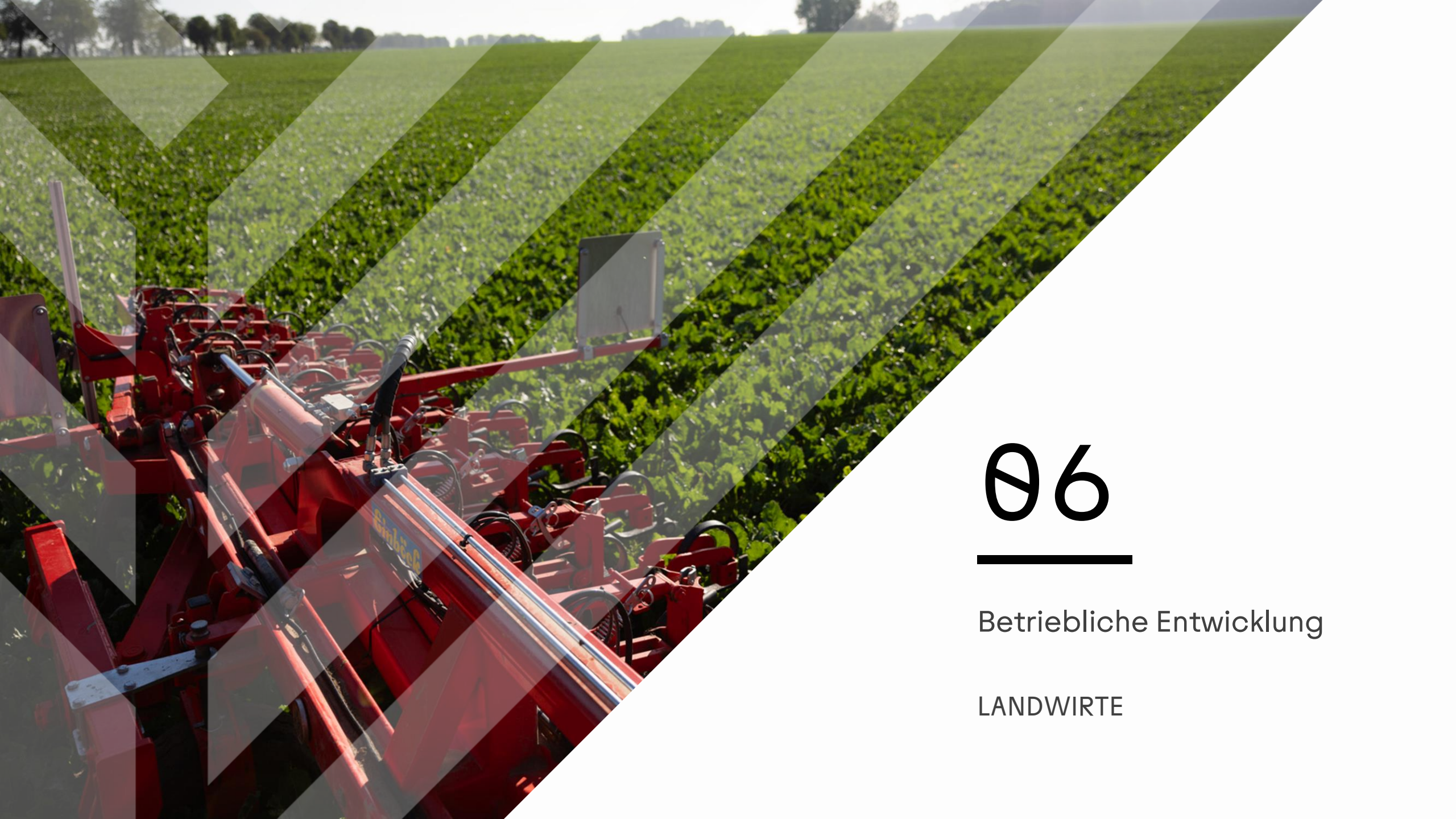
Bei den Schweine- und Geflügelhaltern hat sich die Liquiditätslage weiter leicht verschlechtert, bei Milchvieh- und Rinderhaltern sowie Ackerbauern ist sie weiter gestiegen.

## Beurteilung der betrieblichen Liquidität – Landwirte nach Betriebsausrichtung



Basis: Alle befragten Landwirte (n=1031); Einfachantwort; gestützte Abfrage; dargestellt sind rechnerische Durchschnittswerte, gemittelt und mit 10 multipliziert

A22. Wie beurteilen Sie Ihre aktuelle betriebliche Liquidität? Ist sie...



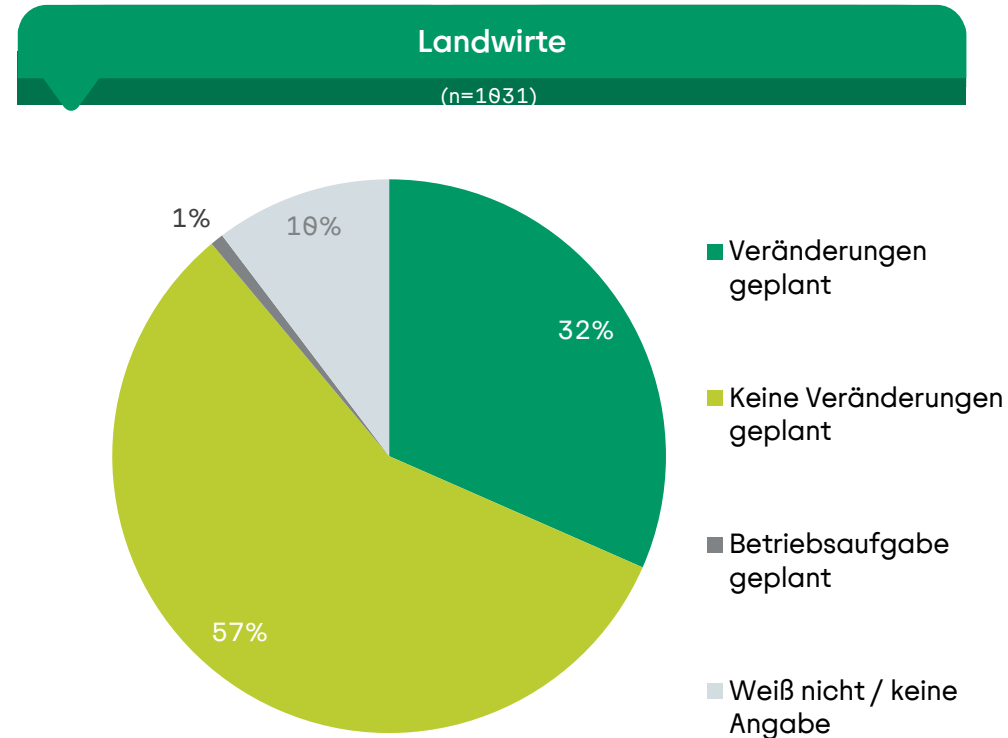
# 06

Betriebliche Entwicklung

LANDWIRTE

# Rund ein Drittel der Landwirte plant in den nächsten 2-3 Jahren Veränderungen in den Betriebszweigen.

## Betriebliche Veränderungen – Landwirte

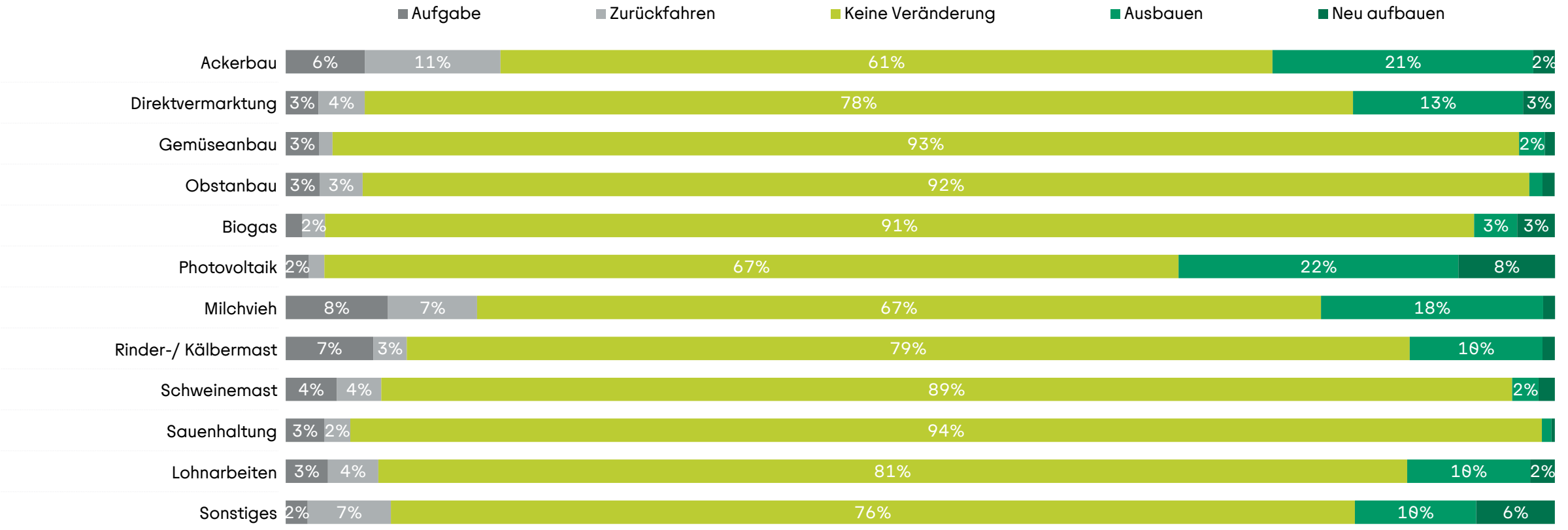


Basis: Alle befragten Landwirte (n=1031); Einfachantwort; gestützte Abfrage; dargestellt sind relative Häufigkeiten; \*Achtung: Kleine Basis

A23. Planen Sie in den nächsten 2-3 Jahren Veränderungen bei Ihren Betriebszweigen wie z.B. Aufbau, Ausbau, Zurückfahren oder Aufgabe? (x) A24. Welche Veränderungen planen Sie in welchen Bereichen?

# Landwirte planen insbesondere die Bereiche Photovoltaik und Ackerbau weiter auszubauen.

## Veränderungen nach Betriebszweigen – Landwirte, die Veränderungen planen



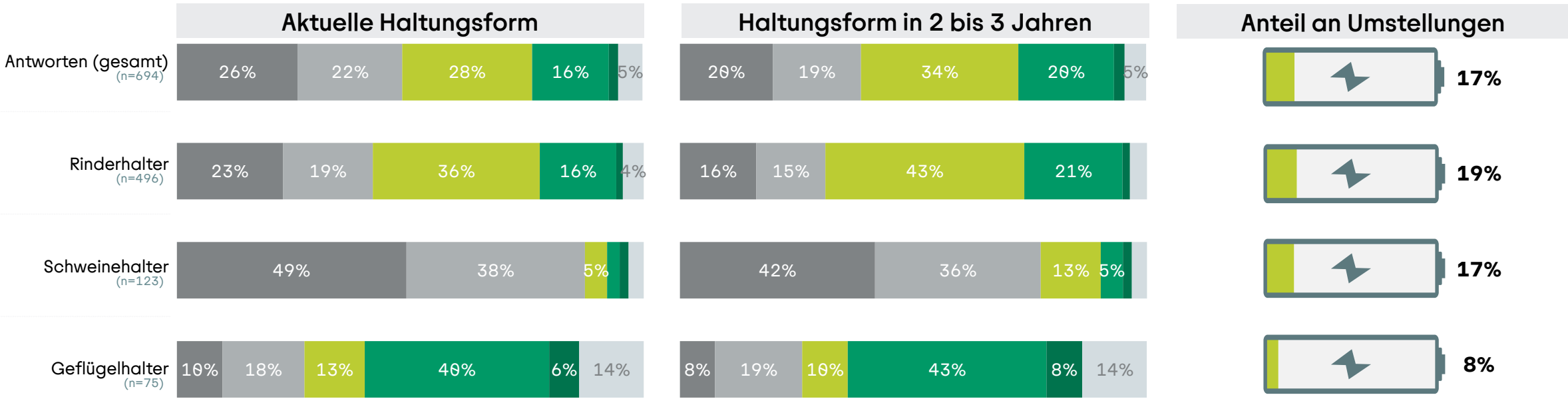
Basis: Alle befragten Landwirte, die Veränderungen planen (n=326); Einfachantwort; gestützte Abfrage; dargestellt sind relative Häufigkeiten

A23. Planen Sie in den nächsten 2-3 Jahren Veränderungen bei Ihren Betriebszweigen wie z.B. Aufbau, Ausbau, Zurückfahren oder Aufgabe? (x) A24. Welche Veränderungen planen Sie in welchen Bereichen?



# Rund ein Sechstel der Tierhalter plant eine Umstellung der Haltungsform

## Haltungsformen - Tierhalter



|                         |                         |  |
|-------------------------|-------------------------|--|
| Haltungsform 1          | Stall                   | = QS-Prüfsystem  |
| Haltungsform 2          | Stall + Platz           | = Initiative Tierwohl  |
| Haltungsform 3          | Frischluftstall         | umfasst verschiedenste Label, z.B. Deutschen Tierschutzbund-Label mit einem Stern                                    |
| Haltungsform 4          | Auslauf/Weide           | umfasst verschiedenste Label, z.B. Deutschen Tierschutzbund-Label mit zwei Sternen oder sämtliche Strohschwein-Label |
| Haltungsform 5          | Bio                     |  |
| Unbekannte Haltungsform | Weiß nicht/keine Angabe |  |

Basis: Alle Antworten der Tierhalter (n=694); Einfachantwort; gestützte Abfrage; dargestellt sind relative Häufigkeiten

A33. Der Lebensmitteleinzelhandel hat vier Haltungsformen definiert, welche die Herkunft von tierischen Produkten für Verbraucher deutlich machen soll. In welcher Haltungsform halten Sie Ihre Tiere?; A34. Planen Sie in den nächsten 2-3 Jahren die Tierhaltung auf höhere Haltungsformen umzustellen? Wenn ja, in welche Stufe?

# Nur sehr wenige Landwirte planen die Umstellung auf ökologische Landwirtschaft. Wenn eine Umstellung geplant ist, betrifft dies am häufigsten Ackerbau.

## Umstellung auf ökologische Landwirtschaft – Konventionelle Betriebe

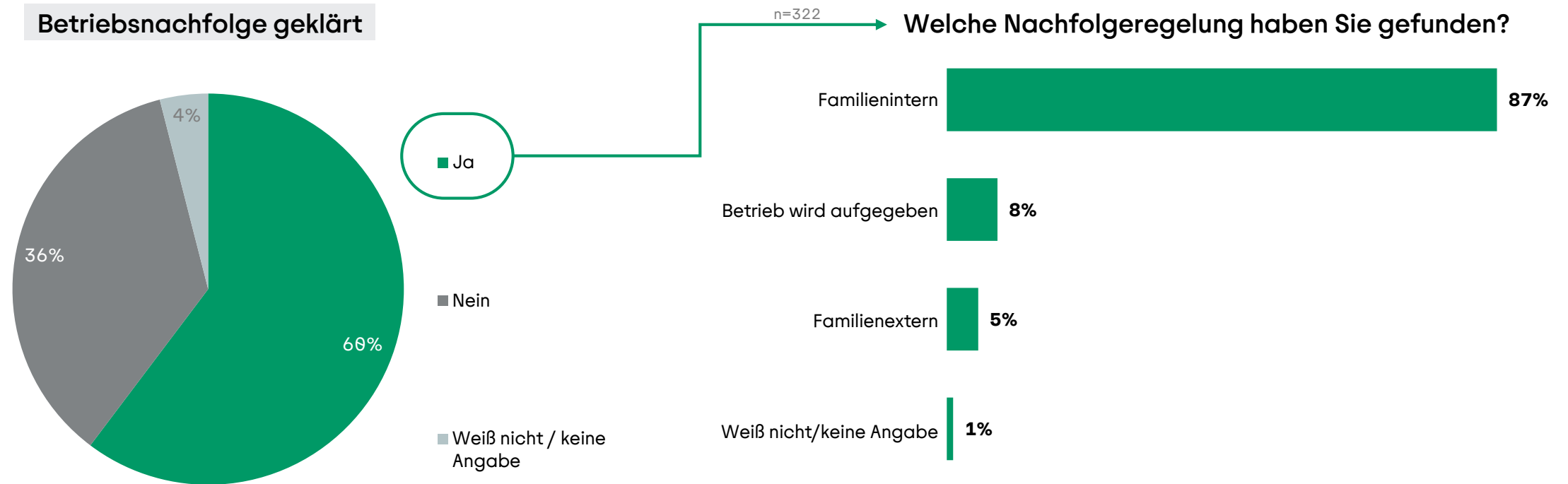


Basis: Alle befragten Landwirte mit konventioneller Bewirtschaftungsweise (n=916); Einfachantwort - Mehrfachantwort; ungestützte Abfrage; dargestellt sind relative Häufigkeiten; \*Achtung: Kleine Basis

A31. Planen Sie in den nächsten 2-3 Jahren, Ihren Betrieb oder Teile davon auf ökologische Landwirtschaft umzustellen?; A32. Welche Bereiche planen Sie umzustellen?

Mehr als die Hälfte der Betriebe mit Betriebsleitern ab 55 Jahren hat die Nachfolge bereits geklärt, in den meisten Fällen familienintern.

Betriebsnachfolge – Landwirte ab 55 Jahren



Basis: Alle befragten Landwirte ab 55 Jahren (n=535); Einfachantwort - Mehrfachantwort; ungestützte Abfrage; dargestellt sind relative Häufigkeiten

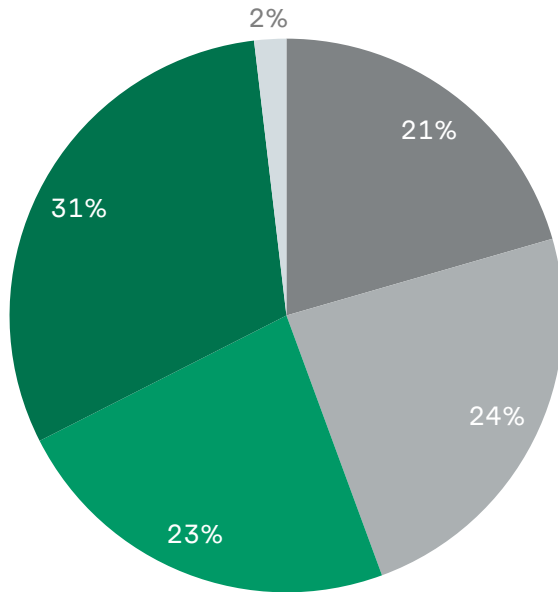
A35. Ist auf Ihrem Betrieb die Betriebsnachfolge schon geklärt?; A36. Welche Nachfolgeregelung haben Sie gefunden?

# Die Einschätzung zum Arbeitskräftemangel ist nahezu unverändert

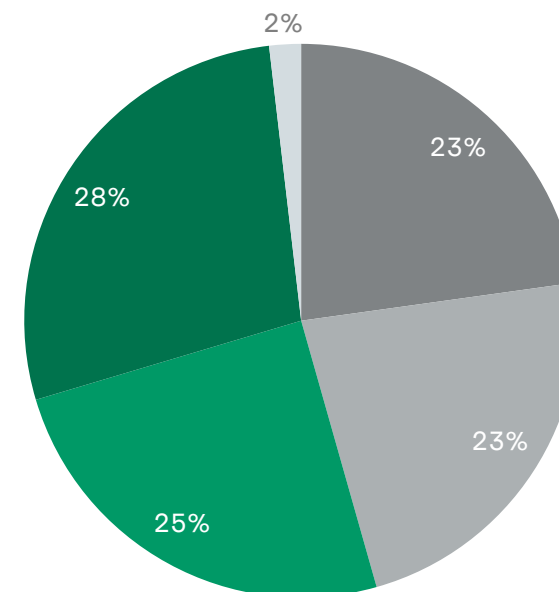
## Beurteilung des Arbeitskräftemangels – Landwirte

Arbeitskräftemangel ist ein Problem für meinen Betrieb.

Frühjahr 2025



Frühjahr 2024



Basis: Alle befragten Landwirte (n=1631); Einfachantwort; gestützte Abfrage; dargestellt sind relative Häufigkeiten und Durchschnittswerte

A37. Wie sehr stimmen Sie der folgenden Aussage zu? - Arbeitskräftemangel ist ein Problem für meinen Betrieb



07

---

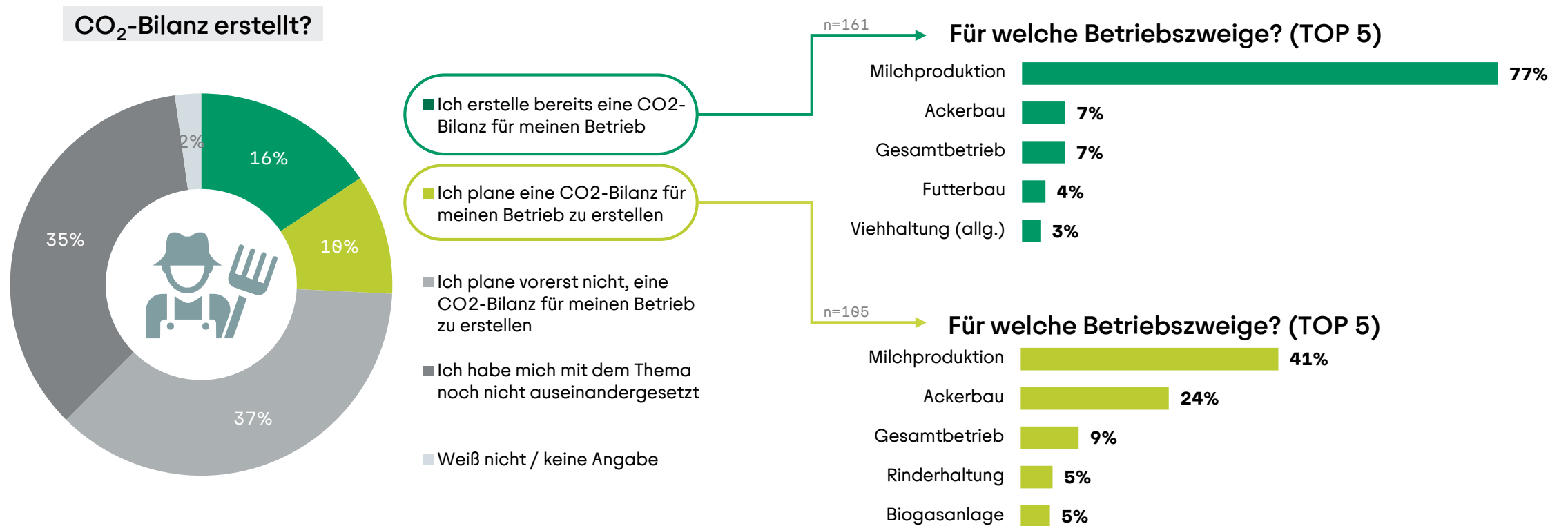
Umwelteinflüsse und  
CO<sub>2</sub>-Bilanz

LANDWIRTE



Das Erstellen einer CO<sub>2</sub>-Bilanz ist aktuell eher unüblich. Wenn sie erstellt wird, geschieht dies überwiegend für die Milchproduktion.

## CO<sub>2</sub>-Bilanz / Betriebszweige – Landwirte

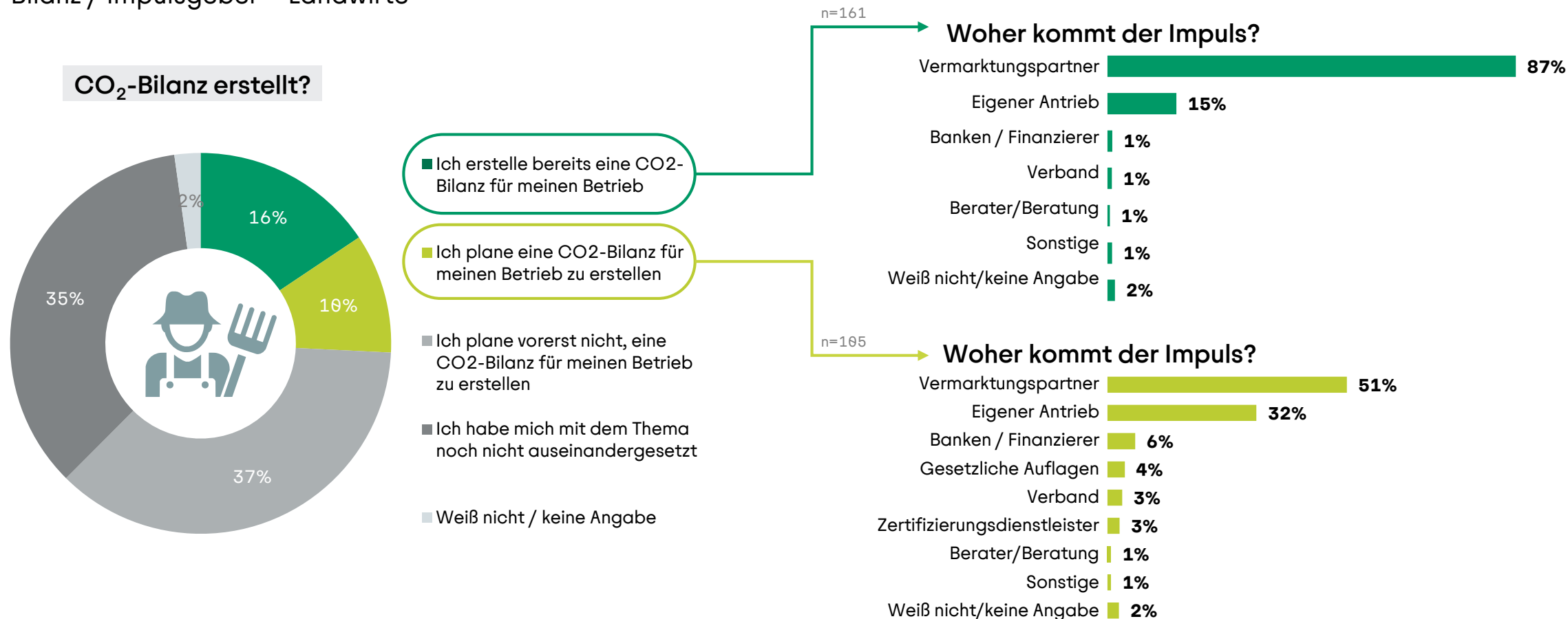


Basis: Alle befragten Landwirte (n=1031), die eine CO<sub>2</sub>-Bilanz erstellen (n=161) bzw. planen eine CO<sub>2</sub>-Bilanz zu erstellen (n=105); Mehrfachantwort; ungestützte Abfrage; dargestellt sind relative Häufigkeiten

A25. Welche der folgenden Aussagen trifft auf den Umgang in Ihrem Betrieb mit einer CO<sub>2</sub>-Bilanz zu?; A26. Für welche Betriebszweige erstellen Sie bereits eine CO<sub>2</sub>-Bilanz?; A27. Für welche Betriebszweige planen Sie, eine CO<sub>2</sub>-Bilanz zu erstellen?

# Vermarktpartner sind der stärkste Impulsgeber für die Erstellung einer CO<sub>2</sub>-Bilanz.

## CO<sub>2</sub>-Bilanz / Impulsgeber – Landwirte

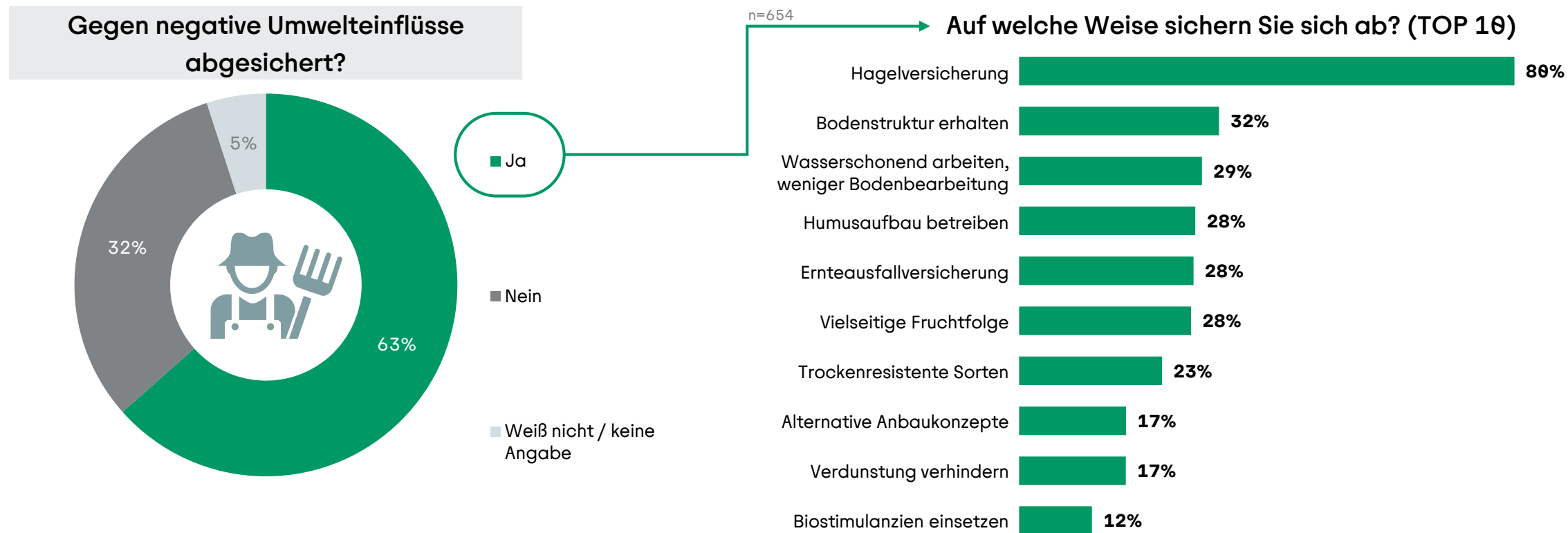


Basis: Alle befragten Landwirte, die eine CO<sub>2</sub>-Bilanz erstellen (n=161) bzw. planen eine CO<sub>2</sub>-Bilanz zu erstellen (n=105); Mehrfachantwort; ungestützte Abfrage; dargestellt sind relative Häufigkeiten

A25. Welche der folgenden Aussagen trifft auf den Umgang in Ihrem Betrieb mit einer CO<sub>2</sub>-Bilanz zu?; A28. Woher kommt bzw. kam der Impuls zur Erstellung einer CO<sub>2</sub>-Bilanz?

# Mehr als 60% der befragten Landwirte sichert sich aktuell gegen Umwelteinflüsse ab. Hagelversicherungen sind mit Abstand die häufigste Absicherung.

## Absicherung gegen negative Umwelteinflüsse – Landwirte



Basis: Alle befragten Landwirte (n=1031) – alle befragten Landwirte, die sich gegen negative Umwelteinflüsse absichern (n=654); Einfachantwort - Mehrfachantwort; ungestützte Abfrage; dargestellt sind relative Häufigkeiten

A29. Sichern Sie sich auf Ihrem Betrieb gegen negative Umwelteinflüsse ab? Absicherungen können z.B. im finanziellen, organisatorischen oder produktionstechnischen Bereich liegen.; A30. Auf welche Weise sichern Sie sich (z.B. finanziell, organisatorisch oder produktionstechnisch) gegen negative Umwelteinflüsse ab?

## Disclaimer

Die Landwirtschaftliche Rentenbank hat die Informationen in dieser Präsentation sehr sorgfältig geprüft. Trotzdem kann sie keine Garantie dafür übernehmen, dass die bereitgestellten Informationen vollständig, richtig und in jedem Fall aktuell sind. Deshalb sollten Sie die Richtigkeit der hier präsentierten Informationen überprüfen, insbesondere wenn sie als Grundlage für Geschäfte dienen.

Landwirtschaftliche Rentenbank  
Theodor-Heuss-Allee 80  
60486 Frankfurt am Main  
Tel. +49 (69) 2107 - 0  
[www.rentenbank.de](http://www.rentenbank.de)